

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 97 (1999)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

seite ist die Gegend des Lago Maggiore besonders geeignet. Einerseits fallen hier die grössten Niederschlagsmengen, andererseits treten hier besonders viele heftige Niederschlagsereignisse ein. Südlich des Lago Maggiore werden während der drei Monate zwei Forschungswetterradare installiert. Zusammen mit dem SMA-Wetterradar auf dem Monte Lema ermöglichen sie die exakte Analyse der niederschlagbringenden Wettersysteme. Zur Untersuchung des Föhns wird das Rheintal zwischen Chur und dem Bodensee ausgiebig mit Messinstrumenten bestückt. Dank eines einmalig dichten Netzes von acht Radiosondenstationen, ergänzt mit Windprofilern, werden die Wind- und Temperaturverhältnisse im gesamten Talraum und weit über die Kammhöhe der begrenzenden Berge hinaus erfasst. Daraus lassen sich wichtige Hinweise gewinnen, wie der Föhn auf den Talgrund durchdringt.

Unterstützung aus der Luft


Die bodengestützten Beobachtungsgeräte erhalten Unterstützung durch Forschungsflugzeuge, die mit modernster Messtechnologie ausgerüstet sind. Diese können in kurzer Zeit den Ort des interessantesten Geschehens erreichen. Zwei US-amerikanische Flugzeuge mit Wetterradars können aktive Niederschlagsysteme verfolgen und vermessen. Die gesamte Flugzeugflotte besteht aus weiteren sechs Maschinen. Das Nervenzentrum des MAP-Feldexperiments wird am Flughafen Innsbruck eingerichtet. Von dort aus werden die Flugzeuge zu ihren Einsatzorten aufsteigen. Der Satellit METEOSAT 6 macht während des Feldexperiments Aufnahmen des Alpenraums im Zeitabstand von fünf Minuten, statt wie üblich nur jede halbe Stunde. Dadurch kann die Entwicklung der Wolken präzise verfolgt werden. Insgesamt ist MAP eines der

grössten je im Alpenraum durchgeführten Feldprojekte zur Klärung aktueller Fragen in der Wetter- und Unwetterforschung.

Weitere Informationen finden Sie auch auf dem MAP DataCenter (www.map.ethz.ch), siehe insbesondere das «MAP Design Proposal».

Prof. Christoph Schär
Geographisches Institut der ETH Zürich
Winterthurerstrasse 190
CH-8057 Zürich
e-mail: schaer@geo.umnw.ethz.ch

Dr. Thomas Gutermann
Direktor SMA
Dr. Peter Binder
Chairman MAP-CIG
SMA
Krähbühlstrasse 58
CH-8044 Zürich
e-mail: pbi@sma.ch



GEONIS - ein guter Schachzug



- **GEONIS** Das flexible Netz-Informationssystem - modular und hybrid
 - Dalb Auftragsbearbeitung · Zeiterfassung · Fakturierung · Debitoren · Lohn
- **GRIVIS** Neue Perspektiven für die AMTLICHE VERMESSUNG (AV93)
 - **GPLOT** Plotterstellung und -verwaltung - schnell und unkompliziert
- **GeoMedia** Die grenzenlose Nutzung von Geo-Informationen
- **GemView** GIS-Abfragestation für die Schweizer Gemeinde
 - **GRICAL** Das moderne Vermessungssystem
 - **LTOP** Mit LTOP leicht zum Netzausgleich



Software-Entwicklungen • Geographische Informationssysteme • Hardware/Software/Netzwerke • Beratung/Vorortschulung/Support

Bernstrasse 21 • 3400 Burgdorf • Telefon 034 428 30 30 • Fax 034 428 30 32 • e-mail: Info@geocom.ch • <http://www.geocom.ch>